

## Für Ruth zum Abschied

---

Nicht alle Trauergäste tanzen, aber alle wissen, wie wichtig Ruth das Tanzen war. Sowohl selbst zu tanzen, aber in besonderem Maße auch Tänze anzuleiten. Dann war Ordnung, und zwar eine belebte und durch Musik beseelte Ordnung. Nach der Aufforderung „Hands four from the top“ beispielsweise spielt jeder seine ihm dadurch zugewiesene Rolle. Er bzw. sie spielt sie für eine gewisse Zeit, und für einen durch die Musik bestimmten Zeitabschnitt gibt es ein geregelteres und freundliches Miteinander. Diese soziale Komponente, das Miteinander, waren für Ruth immer wichtig. Mit dem Tanz hat sie Menschen verbunden, sie hat Engländer und Deutsche verbunden, und sie hat England mit Amerika musikalisch verbunden.

Ich durfte 20 Jahre lang mit Ruth tanzen, und beim Rückblick habe ich zwei Bilder gesehen, die ich wie zwei Strophen eines Liedes oder Tanzes vorlesen möchte.

\* 1 \*

Ein wundersames Haus mit schiefen Wänden, versteckten Treppen, mit Sälen und Zimmern, die in verschiedenen Stilen dekoriert sind.

Eines dieser Zimmer steht nun leer, es duftet noch nach Tea and Cookies. Auf dem Tisch, halb aufgeschlagen ein Tanzbuch von Playford.

Ruth hat gerne in diesem Haus gewohnt. In ihren Tanzanleitungen hat sie immer wieder gerne auf die lustige Architektur und das Miteinander der Bewohner angespielt.

Dies Haus ist die LAG Tanz Baden-Württemberg, und wir sind stolz auf unseren Englischen Tanzraum.

\* 2 \*

Ein großer Schatten spendender Baum. Er steht bei Überlingen. Seine Früchte bringen Freude und machen, dass Menschen tanzen.

Die Blätter sind noch grün, die Früchte noch immer süß – aber der Stamm wird brüchig.

Der Baum fällt, aber bis zu allerletzt sind seine Blätter grün. Ich kann es bezeugen, denn ich durfte den Baum noch kurz vor seinem Ende besuchen.

Dieser Baum bildete den Englischen Garten in Überlingen, mit monatlichen Tänzen für eine große Tänzergemeinschaft am See.

\* \* \*

Viele Freunde aus dem LAG-Haus sind versammelt, viele Freunde des Englischen Gartens in Überlingen. Wir trauern über ein Ende, aber wir bewundern das Zimmer und den Garten, die so liebevoll gepflegt wurden von

unserer Ruth Allmayer

(Rainer Rosenthal, Überlingen, 4.8.2011)